Osteopathie

Osteopathische Läsionsketten - Grundlagenseminar

Die Grundlage der Arbeit des/der Osteopathen/in mit Patienten basiert auf der Behandlung der osteopathischen Dysfunktion, auch Läsion genannt.

Man spricht von primärer Dysfunktion, wenn

an einer Stelle des Körpers eine Einschränkung der Beweglichkeit eines Gelenks oder verschiedener Gewebe entsteht, so z. B. bei einer Verdrehung der Wirbelsäule – beim sogenannten Hexenschuss.

Der Körper verursacht, bei diesem Beispiel bleibend, eine Wirbelblockierung, um den Wirbel vor noch größerer Bewegung und möglichem Schaden zu bewahren. Diese Dysfunktion schränkt allerdings die in der Nachbarschaft liegenden Strukturen in ihrem funktionellen Zusammenspiel mit ein, sodass es je nach Kompensationsfähigkeit des Patienten zu einer mehr oder minder lang ausgeprägten Kette an Versuchen kommt, die bestmögliche Funktion des Körpers zu erhalten.

Jede auf die „primäre Dysfunktion" folgende Kompensation versteht sich als sekundäre oder Folgedysfunktion. Der Beginn von Krankheit o. die Entwicklung von wahrgenommenen

Symptomen richtet sich dabei immer nach einer Art Prioritätensystem, bei dem es zunächst darum geht, lebenswichtige Areale im Körper zu schützen, weniger wichtige in einer Einschränkung zu tolerieren. Aus diesem Grund nehmen Patienten ihre Symptome oft an einer Stelle des Körpers wahr, die mit einem möglichen Unfall oder einer „Verdrehung" nicht mehr viel zu tun haben, sondern als Schmerzen im Sinne eines fortgeleiteten Prozesses an ganz anderer Stelle des Körpers auftreten.

Das Seminar richtet sich an Ärzte/-innen, Massagetherapeuten/-innen, Heilpraktiker/innen (-anwärter/innen), Physiotherapeuten/-innen sowie alle, die diese Methode erlernen möchten.

Das Modul ist Teil unserer laufenden Ausbildung z. Osteopathen/Osteopathin und kann separat gebucht werden.

Termine

Do, 08.10.2026
09:00-18:30 Uhr
Fr, 09.10.2026
09:00-18:30 Uhr
und 2 mehr

Preis

900,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule Erfurt
Barbarossahof 17
99092 Erfurt
Tel. 0361-566 11 66

Seminarnummer

SSH05081026R

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf unserer Webseite

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 07.09.2026

Dozent

Peter Broja

Jg. 1960, übernahm nach seiner Ausbildung zum Physiotherapeuten eine leitende Stellung in einer Fachkurklinik in Bad Reichenhall. Darauf folgte eine 3-jährige Vollzeitausbildung zum Heilpraktiker mit anschließender Assistenzzeit sowie Ausbildungen in klassischer Homöopathie bei Gray, Morrison und Vithoulkas, in Chiropraktik, Neuraltherapie sowie mehrjährige Ausbildung in Osteopathie. Peter Broja ist seit 1991 in eigener Praxis in Erfurt niedergelassen. Seit 10 Jahren leitet er verschiedene osteopathische Arbeitskreise und ist seit 12 Jahren als Dozent tätig.